

Antrag zur Anerkennung von Mehrkosten

Ministerium
für Bildung und Kultur
Referat E 1
Trierer Straße 33
66111 Saarbrücken

Eine Bearbeitung Ihres Antrages ist nur möglich, wenn dieser Vordruck vollständig ausgefüllt ist und die erforderlichen Angaben vorhanden sind. Nur dann erfolgt eine Prüfung.

| | |
|--|--|
| Name der Einrichtung | |
| Art der Baumaßnahme | |
| Bauträgerin/Bauträger | |
| Aktenzeichen laut Zuwendungsbescheid | |
| Der Bewilligungszeitraum wurde lt. Bescheid bis _____ genehmigt. | |
| Der Bewilligungszeitraum wurde verlängert: | |
| <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am _____ bis zum _____ | |
| Der Verlängerung des Bewilligungszeitraums wird beantragt: | |
| <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bis zum _____ | |
| Begründung: | |



Allgemein gilt:

Mit Antragseingang und den geforderten Unterschriften gilt der vorzeitige Maßnahmenbeginn – vor deren Umsetzung – zum Datum des Antrages als erteilt. Mehrkosten nach dem 3. Landesprogramm werden erst mit Schlussverwendungsnachweis geprüft.

Voraussetzung:

Mehrkosten können nach Nummer 6.12. der Richtlinien zum 3. Landesprogramms nur im Ausnahmefall und nur auf Basis einer detaillierten Begründung gefördert werden. Mehrkosten, die aufgrund einer ungenügenden planerischen Vorbereitung der Maßnahme entstehen, sind nicht förderfähig.

Sofern Sie Mehrkosten beantragen müssen, weisen wir auf Nr. 1.3 Satz 2 der NBest-Bau hin.

In Übereinstimmung mit Nr. 1.3 Satz 2 der NBest-Bau werden auch bei Zuwendungen, die nicht über 1.000.000,00 Euro von allen öffentlichen Zuwendungsgebern/innen hinausgehen, Mehrkosten geprüft. Dies gilt für die Zuwendungsbescheide, die auf Grundlager der BNBest-Bau erstellt wurden.

Danach ist u. a. festgelegt, dass für Abweichungen, die zu einer wesentlichen Überschreitung der Baukosten führen, vor ihrer Ausführung die Zustimmung der Bewilligungsbehörde erforderlich ist und zur Prüfung die begründenden Unterlagen dem baufachlich zuständigen Referat E 1 vorgelegt werden müssen (digital und in Papierform).

Es wird darauf hingewiesen, dass die nachträgliche Anerkennung von Mehrkosten und damit eine Nachbewilligung nach haushaltsrechtlichen Bestimmungen grundsätzlich nur zulässig ist, wenn für die entstehenden Mehrkosten keine anderweitigen Deckungsmittel vorhanden sind.

Für Mehrkosten gilt der vorzeitige Maßnahmenbeginn als erteilt, wenn diese mit diesem Formular vor deren Umsetzung beim Ministerium für Bildung und Kultur beantragt werden.

Ministerium für
Bildung und Kultur

Mehrkostenantrag Nr:

Datum:

| | |
|--|--|
| Für die Maßnahme wurden bereits Mehrkosten im Ministerium für Bildung und Kultur beantragt | |
| <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja | am |
| <input type="checkbox"/> | Es ist mir/uns bekannt, dass aus der Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn kein Rechtsanspruch auf eine Förderung und auch keinerlei sonstiger Vertrauensschutz abgeleitet werden kann und dass bei Mehrkosten, die sich aus zusätzlichen Leistungen ergeben, eine bau fachliche Abstimmung erforderlich ist. |

Begründung Mehrkosten:

Sachbericht:

| Lfd. Nr. | Mehrkosten | Bezeichnung/Beschreibung |
|----------|--------------------------------------|---------------------------|
| 1. | Kosten | Zeitpunkt der Entstehung: |
| | Ursache/Begründung | |
| | Kostengruppe (2.Gliederungsebene) | |
| | Kosten | |
| 2. | Kosten | Zeitpunkt der Entstehung: |
| | Ursache/Begründung | |
| | Kostengruppe (2.Gliederungsebene) | |
| | Kosten | |
| 3. | Kosten | Zeitpunkt der Entstehung: |
| | Ursache/Begründung | |
| | Kostengruppe (2.Gliederungsebene) | |
| | Kosten | |
| 4. | Kosten | Zeitpunkt der Entstehung: |
| | Ursache/Begründung | |
| | Kostengruppe (2.Gliederungsebene) | |
| | Kosten | |
| 5. | Kosten | Zeitpunkt der Entstehung: |
| | Ursache/Begründung | |
| | Kostengruppe (2.Gliederungsebene) | |
| | Kosten | |

| Lfd. Nr. | Mehrkosten | Bezeichnung/Beschreibung |
|--------------|--------------------------------------|---------------------------|
| 6. | Kosten | Zeitpunkt der Entstehung: |
| | Ursache/Begründung | |
| | Kostengruppe (2.Gliederungsebene) | |
| | Kosten | |
| 7. | Kosten | Zeitpunkt der Entstehung: |
| | Ursache/Begründung | |
| | Kostengruppe (2.Gliederungsebene) | |
| | Kosten | |
| 8. | Kosten | Zeitpunkt der Entstehung: |
| | Ursache/Begründung | |
| | Kostengruppe (2.Gliederungsebene) | |
| | Kosten | |
| 9. | Kosten | Zeitpunkt der Entstehung: |
| | Ursache/Begründung | |
| | Kostengruppe (2.Gliederungsebene) | |
| | Kosten | |
| Gesamtkosten | | |

| | |
|---|--|
| Zusätzliche Informationen (z.B. Einsparungen): | |
| Name Kontaktperson: Telefon: E-Mailadresse: | |

- Bei Bedarf werden zur fachlichen Prüfung Unterlagen nachgefordert.
- Die begründenden Unterlagen sind dem Antrag beizufügen.

Die Dokumentation der Informationspflicht über die zu erwartenden Mehrkosten ergeht aufgrund untenstehender Mitzeichnung der Sitzgemeinde und des jeweiligen Jugendhilfeträgers.

| | |
|------------|--|
| | |
| Ort, Datum | Stempel, rechtsverbindliche Unterschrift (einschließlich Klarschrift) der Antragstellerin/ des Antragstellers |

Mit der Unterschrift werden die Mehrkosten befürwortet und mitfinanziert, soweit sie dem Grunde und der Höhe nach angemessen sind und nach baufachlicher Prüfung durch das Ministerium für Bildung und Kultur anerkannt werden können.

| | |
|------------|---|
| | |
| Ort, Datum | Stempel, rechtsverbindliche Unterschrift (einschließlich Klarschrift) der Sitzgemeinde |
| | |
| Ort, Datum | Stempel, rechtsverbindliche Unterschrift (einschließlich Klarschrift) des Jugendhilfeträgers |